



GEGENLEISTUNG

- Im Anschluss an das Studium binden sich die Stipendiaten vertraglich an die Arberlandkliniken für mindestens vier Jahre (Assistenzarzt in Vollzeit im TV-Ärzte/VKA EG I Stufe 1, derzeit EUR 4694,75/ Monat).
- Unwägbarkeiten, wie Studienabbruch- oder unterbrechung, werden im Rahmen eines Stipendienvertrages geregelt.

RÜCKZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Bei Studienabbruch oder Nichtbestehen des Studiums sind alle bislang durch die Arberlandklinik getragenen Kosten vom Stipendiaten vollständig zurückzuzahlen (Ratenzahlung mit mind. EUR 500,00 monatlich möglich). Gleiches gilt, wenn der Stipendiat nach dem Studium den Dienst bei den Arberlandkliniken nicht antritt.
- Verlässt der Stipendiat vor Ablauf der vierjährigen Vertragsbindung die Kliniken, sind die geleisteten Stipendiumsleistungen anteilig zurückzuzahlen.

BEWERBUNGSVORAUSSETZUNGEN

- Verbundenheit mit der Region.
- Allg. Hochschulreife oder Fachhochschulreife mit abgeschlossenem Bachelorstudium.
- Wunsch bzw. Absicht, ein Studium der Humanmedizin zu beginnen.
- Erfolgreiche Teilnahme an der Aufnahmeprüfung „MediTest-EU“ (der Test besteht aus einem schriftlichen Teil mit Schwerpunkt Biologie, Chemie & Allgemeinwissen und einem Motivations- und Eignungsinterview).
- Das Studium erfolgt in englischer Sprache (vorausgesetzt werden mindestens vier Punkte in Englisch in der Oberstufe).
- Hohe soziale und kommunikative Kompetenzen.
- Die Bereitschaft nach dem Studium für mindestens vier Jahre bei den Arberlandkliniken tätig zu sein.

ANSPRECHPARTNER UND KONTAKT



Personalleitung
Stephanie Blüml
Tel.: +49 9922 99-337 oder
+49 9942 20-115
E-Mail: pl@arberlandkliniken.de

Nach Eingang Ihrer Bewerbungsunterlagen sichten wir diese eingehend. Bei positiver Bewertung erhalten Sie eine Einladung zu einem Vorstellungsgespräch mit der Möglichkeit, an der Aufnahmeprüfung „MediTest-EU“ teilzunehmen.

Bewerbungsunterlagen:

- ausgefülltes und unterschriebenes Bewerbungsformular
- kurzes Motivationsschreiben bzgl. des ernsthaften Interesses an einem Medizinstudium
- Lebenslauf
- sämtliche Schulzeugnisse ab der achten Klasse (einschließlich)
- etwaige Praktikumszeugnisse in medizinischen Einrichtungen etc., etwaige Tätigkeiten als Schulsanitäter, Mitgliedschaften beim Rettungsdienst usw.

Vollständige Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:
bewerbungen@arberlandkliniken.de

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage unter:
<https://www.arberlandkliniken.de/beruf-karriere/arberland-klinik-student-ohne-nc-wartezeit/>



**ARBERLAND
Kliniken**

Gesundheit ganz nah.

Arberlandklinik Zwiesel
Arberlandstraße 1
94227 Zwiesel
Tel. +49 9922 99-0

Arberlandklinik Viechtach
Karl-Gareis-Str. 31
94234 Viechtach
Tel. +49 9942 20-0

info@arberlandkliniken.de www.arberlandkliniken.de

*Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird darauf verzichtet, jeweils die weibliche, männliche oder diverse Geschlechtsbezeichnung zu verwenden. Soweit in diesem Flyer neutrale oder männliche Bezeichnungen verwendet werden, sind darunter jeweils Personen weiblichen, männlichen und neutralen Geschlechts zu verstehen.

ALK_KLINIKSTUDENT_REV02

**ARBERLAND
Kliniken**

Gesundheit ganz nah.

„ARBERLANDKLINIKSTUDENT - OHNE NC & WARTEZEIT“ (m/w/d)*



**STUDIERN,
WO ANDERE URLAUB MACHEN**



MEDISTART

Medizin-Studienplätze ohne NC & Wartezeit

WER SIND WIR?

Die Arberlandkliniken mit den Standorten in Zwiesel und Viechtach sind ein selbstständiges Kommunalunternehmen im Herzen des Bayerischen Waldes. Wir stellen die medizinische Grund- und Regelversorgung sowie die Notfallversorgung für den Landkreis Regen sicher.

Das Leistungsspektrum in unseren Kliniken:

Arberlandklinik Zwiesel:

- Allgemein- und Viszeralchirurgie
- Anästhesie und Intensivmedizin
- EndoProthetikZentrum Zwiesel
- Gynäkologie und Geburtshilfe
- Innere Medizin: Gastroenterologie, Neurologie
- Palliativmedizinischer Dienst
- Unfallchirurgie, Orthopädische Chirurgie, Sporttraumatologie und Handchirurgie
- Wirbelsäulenchirurgie
- Belegabteilung Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde (HNO)
- Belegabteilung Chirurgie durch das MVZ Arberland

Arberlandklinik Viechtach:

- Allgemein- und Viszeralchirurgie
- Anästhesie und Intensivmedizin
- Gefäßmedizin und Gefäßchirurgie
- Innere Medizin: Gastroenterologie, Kardiologie, Neurologie
- Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Orthopädie und Sportmedizin
- Palliativmedizinischer Dienst
- Wirbelsäulenchirurgie
- Belegabteilung Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde (HNO)



„STUDIERN, WO ANDERE URLAUB MACHEN“

- die Arberlandkliniken bieten ab dem Wintersemester 2020 ein attraktives Stipendienprogramm für angehende Humanmedizinstudenten aus der Region

Leider ist es seit vielen Jahren so, dass in Deutschland nicht ausreichend Medizinstudienplätze zur Verfügung stehen für den Bedarf des deutschen Gesundheitssystems. Das neue Förderprogramm schafft hier Abhilfe: Die Arberlandkliniken ermöglichen zusammen mit der Firma MediStart GmbH motivierten angehenden Studenten aus Niederbayern und der Oberpfalz ein Studium der Humanmedizin ohne Numerus clausus und Wartezeit an der Universität Rijeka in Kroatien. Bis zu drei Studienplätze pro Jahr werden vergeben.

DAS STUDIUM IN RIJEKA

Die Universität Rijeka ist eine staatliche Universität und befindet sich direkt im Herzen Rijekas, in der malerischen Kulturhauptstadt Europas. Die Universität hat sich zu einer der renommiertesten Fakultäten der Medizin im Adriaum entwickelt und erfreut sich großer Beliebtheit bei deutschen Abiturienten. Das Studium hat eine Regelstudienzeit von sechs Jahren und führt zum (in Deutschland zur Erlangung der Approbation berechtigenden) Abschluss „MD“.

Neben der herausragenden Qualität des Studiums und der hervorragenden Lernumgebung bietet die Universität diverse sportliche und gesellschaftliche Aktivitäten der Studentenorganisationen an. Die angenehme mediterrane und mitteleuropäische Atmosphäre der Stadt vervollständigt den Alltag der Studenten. Rijeka bietet auf kleinstem Raum vielfältige kulturelle Höhepunkte. Ein Medizinstudium in Kroatien verspricht nicht nur eine hervorragende Ausbildung, sondern auch eine hohe Lebensqualität mit diversen Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung.

UNSER PARTNER: MEDISTART GMBH & CO.KG

MediStart ist eine der führenden Agenturen zur Vermittlung von medizinischen Studienplätzen für Abiturienten aus Deutschland. Unser Partner begleitet die Stipendiaten von Anfang an und sorgt für einen reibungslosen Ablauf während der gesamten Bewerbungsphase und unterstützt sie für die Dauer des Studiums als Mentor vor Ort. MediStart hilft bei der Wohnungssuche, Einwohnermeldeamt-Angelegenheiten, Immatrikulation und bei der Vernetzung mit den anderen deutschen Studenten. Weitere Informationen zu MediStart, den Ansprechpartnern und ihren Dienstleistungen sind zu finden unter www.medistart.de.



UNSERE ZIELE

- Sicherung des medizinischen Nachwuchses in der Region.
- Langfristige Arbeitsplätze für Studenten der Humanmedizin in einem innovativen Klinikunternehmen mit vielen Entwicklungsmöglichkeiten.
- Frühzeitige Bindung der Stipendiaten an die Arberlandkliniken und die Region.

FÖRDERUNG

Pro Studienjahr bieten die Arberlandkliniken bis zu maximal drei Interessierten der Humanmedizin eine attraktive Studienbeihilfe für maximal zwölf Semester in Form eines Stipendiums an.

Die Studienkosten setzen sich wie folgt zusammen (Stand Januar 2021):

- zweitägiger Kurs zur Testvorbereitung „MediTest-EU“ (EUR 980,00)
- Bewerbungsgebühr + „MediTest-EU“ (EUR 650,00 zzgl. USt.)
- Übersetzungskosten der Unterlagen, notarielle Beglaubigungen etc. (rund EUR 300,00)
- Studienkosten 12 Semester = 6 Jahre (EUR 5.000,00 pro Semester = EUR 60.000,00 Gesamtkosten)
- Vermittlungskosten Medistart (EUR 10.000,00 zzgl. USt.)
- Optional: dreiwöchiger Vorbereitungskurs (EUR 2.900,00)

Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund EUR 77.000,00. Davon übernehmen die Arberlandkliniken rund 2/3. Der Rest ist vom Stipendiaten zu tragen. Details über die Höhe der Leistungen & der sonstigen Regelungen werden über einen Stipendiumsvertrag geregelt.

Die Zahlungen, die durch die Arberlandkliniken geleistet werden, stehen im Eigeninteresse der Arberlandkliniken, um den Bedarf an deutschsprachigem, medizinischem Personal decken zu können.